

## **Presseinformation**

Göttingen, den 29.04.2016

## <u>Sinkende Fallzahlen bei Wohnungseinbrüchen in der Polizeidirektion Göttingen - Polizeiliche Maßnahmen zeigen erste Erfolge</u>

Wie schon im Rahmen der Veröffentlichung der Polizeilichen Kriminalstatistik vorgestellt, stieg das Straftatenaufkommen im Bereich der Wohnungseinbrüche im Jahr 2015 im Vergleich zu den Vorjahren. Im Dezember 2015 waren weiterhin stetig steigende Fallzahlen zu verzeichnen. Dies nahm die Polizeidirektion Göttingen zum Anlass, umgehend dieser Tendenz entgegenzuwirken.



Polizeipräsident Uwe Lührig (Bild links) dazu: "Aufgrund dieser für uns nicht zufriedenstellenden Entwicklung haben hier einen absoluten Schwerpunkt gesetzt. Wir haben offene und verdeckte Maßnahmen im Rahmen von bereits mehr als 40 Kontrolltagen allein in diesem Jahr durchgeführt - mit Erfolg. Insbesondere in den Monaten März und April diesen Jahres sind im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Göttingen im Vergleich zum Vorjahr sinkende Fallzahlen von rund 30 % zu verzeichnen".

Innerhalb der letzten Monate wurden mehr als 2000 Personen und mehr als 1500 Fahrzeuge im Rahmen der verstärkten Kontrollen überprüft. Hierbei konnten auch Personen festgestellt werden, die Diebesgut und Aufbruchswerkzeuge dabei hatten und die entsprechend vorläufig festgenommen wurden. Eine

weitere positive Entwicklung kann auch im Hinweisverhalten der Bevölkerung festgestellt werden. Verdächtige Wahrnehmungen werden offensichtlich eher der Polizei mitgeteilt, so dass auch in einem anderen Fall, aufgrund eines aufmerksamen Nachbarn, die Festnahme einer Einbrecherbande auf frischer Tat durch die Polizei gelang. In einem weiteren Fall konnten drei Personen aufgrund des Hinweises einer aufmerksamen Anwohnerin kurze Zeit nach einem Geschäftseinbruch im Rahmen der polizeilichen Fahndungsmaßnahmen festgenommen werden.

"Dies ist insgesamt eine sehr positive Entwicklung, die uns bestärkt, unsere Maßnahmen konsequent fortzuführen, um die Menschen in unserer Region vor Wohnungseinbrüchen zu schützen. Begleitend werden wir auch weiterhin Präventionsveranstaltungen zum Thema Einbruchsschutz durchführen, die gerade in den letzten Monaten stark gefragt und dementsprechend gut besucht waren. An dieser Stelle möchte ich meinen Dank insbesondere an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger richten, die uns durch ihre Hinweise erfolgreich unterstützt haben", teilte Uwe Lührig abschließend mit.

